



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

Protokoll

der 8. Generalversammlung vom 19. März 2013

Ort: Ingenieurbüro A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt AG
Hochstrasse 48, 4053 Basel
Zeit: 17.30 Uhr

Anwesend: Contini Rita Artevetro AG, Präsidentin
Fuchs Karin GSI Bau- + Wirtschaftsing.
Glockner Norbert Architekten + Lichtplaner
Gysin Ursula Gruner AG, Prüfungsexpertin
Hermann Katharina Sekretariat
Montillo Bühler + Partner
Pfarrer Daniel Jauslin + Stebler
Rietzler Bühler + Partner
Ringger Markus Gruner AG, Revisor
Tomaselli Angelo Lehner + Tomaselli, Oeffentl.
Weibel Franziska ÜK Zeichner Architektur

insgesamt waren 9 Mitglieder anwesend

Entschuldigt: Arbogast Beat ÜK Zeichner Ingenieurbau
Dickmann Lukas Prüfungsexperte HBZ BS
Feuling Eva SIA Basel
Morandini Giacomo Berufslehrer
Nägelin Roland Revisor
Wyss Dominique ÜK Zeichner Architektur

Traktanden: 1. Protokoll der 7. Generalversammlung
2. Bericht zum 8. Vereinsjahr
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2012
4. Déchargeerteilung an den Vorstand
5. Wahl des Präsidenten und der
Vorstandsmitglieder
Wahl der Kontrollstelle
6. Budget für das Jahr 2013
7. Ziele und Aufgaben 2013
8. Vereinsbeitrag
9. Anträge



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

Rita Contini begrüsst alle Anwesenden herzlich zur 8. Generalversammlung.

An Anette Thomas von Aegerter & Bosshardt Ingenieure AG wird ein herzlicher Dank ausgesprochen für die Gastfreundschaft und das Vertrauen. Der ARB-NW konnte in den vergangenen Jahren alle Vorstandssitzungen und Generalversammlungen in den Räumlichkeiten von Aegerter & Bosshardt durchführen. Als Anerkennung für diese Gastfreundschaft lässt ihr der Vorstand ARB-NW einen Theatergutschein zukommen.

Mit der Traktandenliste sind alle einverstanden.

1. Protokoll der 7. Generalversammlung

Das Protokoll der 7. Generalversammlung vom 27. März 2012 wird einstimmig genehmigt.

2. Bericht zum 8. Vereinsjahr

Der Bericht wird an der GV verteilt und liegt dem GV-Protokoll bei. Die Präsidentin stellt die Themen nochmals kurz vor und ergänzt sie.

Mitgliederbestand:

59 Firmen mit insgesamt 160 Lernenden sind Mitglied beim ARB-NW.

- 42 Architekturbüros mit 81 Lernenden
- 17 Ingenieurbüros mit 69 Lernenden
- 1 Raumplanungsbüro mit 1 Lernenden
- 9 Lernende Geomatiker

Die Geomatiker wurden aufgenommen obwohl sie nicht zum Berufsfeld der Zeichner gehören. Sie waren immer am Stand während der Berufs- und Bildungsmessen mitbeteiligt und haben eine analoge Berufskarte für Lernende Geomatiker gedruckt.

Oeffentlichkeitsarbeit:

Der ARB-NW hat an folgenden Veranstaltungen mitgewirkt:

- Beruf des Monats
- Basler Berufs- und Weiterbildungsmesse



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

- Informationsveranstaltungen im 1. Lehrjahr (Elternabend, Besuch in den 1. Klassen, Firmen)

Die Homepage ARB-NW wird laufend aktuell gehalten und für die vielen Präsentationen wurde ein neues Layout erstellt.

ÜK:

Mit den beiden Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft ist eine Leistungsvereinbarung unterzeichnet worden betreffend Organisation und Durchführung der überbetrieblichen Kurse im Beruf Zeichner/Zeichnerin (Fachrichtungen Architektur und Ingenieurbau).

ÜK Ingenieurbau:

Sowohl von Lernenden als auch von ÜK-Berufsbildnern sind die Kurse sehr positiv bewertet worden.

ÜK Architektur:

Das Kursobjekt begleitet die Lernenden während der vier Ausbildungsjahre. Anhand des Objektes wird dem Ausbildungsstand entsprechend in technische Zeichnungsarbeiten eingeführt:

- konstruktive Skizzen
- Gesamtplan
- konstruierte Perspektive
- Modell

Weiter beinhalten die ÜKs die Vorarbeit zu einem Thema, Referate, Informationen zu Prüfungen und Weiterbildungsmöglichkeiten, Exkursionen, die Ausstellung und das Feedback.

Mit dem Dachlatten-Brückenkurs möchten wir das konstruktive sowie das räumliche Verständnis von der Bauidee bis zur Ausführung fördern.

Der Kurs Holzbau vermittelt Einblick in die Bewirtschaftung und Ökologie des Waldes, in die Verarbeitung und Abfallbewirtschaftung des Holzes in einem Sägewerk und den Holzelementbau am Beispiel eines Minergie-Hauses. Als praktische Arbeit wird im Ausbildungszentrum Holzbau Schweiz Region Basel ein eigener Stuhl gebaut.

Die bisherige Bezeichnung der ÜK-Kurse A (Theorie) und B (Praxis) wird geändert. Sie heissen nun noch ÜK und werden einen Mix von Praxis und Theorie beinhalten.



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

Prüfungen:

Zeichner Architektur (Hochbauzeichner) BS: 23 Kandidaten (2 im Rang, 1 nicht erfüllt)

Zeichner Architektur (Hochbauzeichner) BL: 21 Kandidaten (1 im Rang, 4* nicht erfüllt)

Zeichner Ingenieurbau (Bauzeichner) BS und BL: 24 Kandidaten (1 im Rang)

*) Aufgrund dieses schlechten Ergebnisses hat der Vorstand mit den Schulen besprochen, dass in Zukunft mit den Lernenden, die in den ÜK vermehrt die Bewertung C erhalten das Gespräch gesucht wird, dass die Betriebe direkt angesprochen werden und dass allenfalls auch mit den Aemtern und Schulen Massnahmen diskutiert werden. Dies um zu verhindern, dass Lernende 4 Jahre Lehre absolvieren und keinen Abschluss erlangen.

Lehrbetriebe:

Der ARB-NW bietet den Lehrbetrieben folgende Unterstützung:

- Info im 1. Lehrjahr
- Besuch der ÜK-Ausstellungen Architektur
- Checkliste
- Plattform für alle Informationen zur Lehre
- Ansprechpartner für Probleme

Schulen:

Mit den Schulen findet ein guter Informationsaustausch an den Sitzungen der Umsetzungsgruppe zur Bildungsverordnung statt. Die Themen der ÜK werden abgesprochen und mit dem Lehrplan der Schulen abgestimmt. Einige Vorstandsmitglieder unterrichten an den Berufsfachschulen oder Höheren Fachschulen. Die Schulen erhalten die Protokolle der Vorstandssitzungen ARB-NW und sind eingeladen allfällige Themen an den Vorstandssitzungen zu besprechen.

Aemter:

Es findet ein regelmässiger Informationsaustausch durch verschiedene Arbeitsgruppen statt. Die Mehrheit der Vorstandsmitglieder ist in der ERFA zur Umsetzung der Bildungsverordnung. Alle Protokolle der Vorstandssitzungen werden an die Aemter verteilt und bei Bedarf können sie ihre Anliegen an den Vorstandssitzungen anbringen.



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

Dachverband bbr-rbp:

An der Delegiertenversammlung des Dachverbandes haben zwei Vorstandsmitglieder teilgenommen.

Fazit: die Professionalität des Dachverbandes soll gesteigert werden und die Unterlagen gemäss Berufsbildungsverordnung müssen erarbeitet werden.

3. Genehmigung der Jahresrechnung 2012

3.1 Erfolgsrechnung 2012 ARB-NW	Ertrag	Aufwand
- SIA-Beitrag	6'700.00	
- BSA-Beitrag	500.00	
- Mitgliederbeiträge	10'848.00	
- Reduktion Kursgelder Architektur	2'800.00	
- Reduktion Kursgelder Ingenieurbau	1'200.00	
- ÜK Verwaltungsanteil Architektur	7'700.00	
- ÜK Verwaltungsanteil Ingenieurbau	1'050.00	
- Bankzinsen	99.52	
- Sekretariat		3'351.55
- AHV-Beiträge		493.20
- Berufsbildungsmesse / Stand		4'654.30
- Internet / Homepage		939.60
- Mieten, Nebenkosten, Diverses		5'146.15
- Entschädigung Präsidentin		5'400.00
- Dachverband		1'180.00
- Druckkosten		0.00
- Umsetzungsgruppe		896.00
- Treuhandkosten		1'080.00
- Bankgebühren		14.35
	<hr/>	<hr/>
Erfolg 2012	30'897.52	23'155.15
		<hr/>
		7'742.37

3.2 Erfolgsrechnung 2012 Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur

	Ertrag	Aufwand
- Kursbeiträge	109'500.00	
- Subventionen	57'420.00	
- Bankzinsen	145.26	



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

- Vorbereitungsarbeiten, Organisation		35'887.50
- Besoldung Begleiter		48'769.80
- Referenten		2'310.00
- ERFA		450.00
- Unterlagen Kurskommission Zürich		11'637.85
- Material, sonstige Kursunterlagen		5'258.75
- Exkursionen / Reisen		885.05
- Sekretariat		8'368.75
- Spesen, Kopien, Porti, Büroartikel		3'997.60
- Verpflegung / Schlusssessen		1'780.85
- Miete		2'323.35
- Verwaltungsanteil ARB		7'700.00
- Reduktion Kursgelder		2'800.00
- AHV-Beiträge		1'075.60
- Bankgebühren		14.35
	167'065.26	133'259.45
Erfolg 2012		33'805.81

3.3 Erfolgsrechnung 2012
Zeichner EFZ Fachrichtung Ingenieurbau

	Ertrag	Aufwand
- Kursbeiträge	17'400.00	
- Subventionen	35'200.00	
- Bankzinsen	<u>108.27</u>	
- Entschädigung Begleiter		22'365.00
- Kursorganisation		5'300.00
- Lehrmittel, Material		4'509.95
- Verbrauchsmaterial		404.70
- Sekretariat		1'980.45
- Verwaltungsanteil ARB		1'050.00
- Reduktion Kursgelder		1'200.00
- AHV-Beiträge		2'648.25
- Miete		0.00
- Gebühren Konto		20.50
	52'708.27	39'478.85
Erfolg 2012		13'229.42



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

Zusammenfassung:

Gewinn 2012	54'777.60
Verlust 2011	<u>-20'084.53</u>
	34'693.07
Mittel beider Jahre, Gewinn	17'346.53
Umlaufvermögen	168'886.86

Infolge Umstellung der ÜK-Abrechnungen vom Kalender- auf das Schuljahr sind die Subventionen für die ÜK-Kurse im 2. Quartal 2011 in der Erfolgsrechnung 2012 berücksichtigt. Der letztjährige Verlust wird damit wieder ausgeglichen.

Im weiteren muss berücksichtigt werden, dass wir auf die Grosszügigkeit der AGS Basel und der FHNW Muttenz zählen können, was die Mieten für die ÜK-Kurslokalitäten sehr günstig macht.

Es wird geprüft, den ÜK-Berufsbildnern vom ARB-NW Weiterbildungskurse anzubieten, um noch bessere Kurse anbieten zu können.

3.4 Revisorenbericht

Die beiden unterzeichnenden Revisoren haben die ordentliche Kassa-Revision für das Geschäftsjahr 2012 durchgeführt.

Die vorgelegten Rechnungsbelege wurden stichprobenweise kontrolliert und mit der Buchhaltung verglichen. Wir stellen fest, dass

- die Vermögensrechnung und die Betriebsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind und
- die Buchhaltung sorgfältig geführt ist.

Die Rechnung wurde von uns in Ordnung befunden. Wir beantragen der Generalversammlung des Ausbildungsvereins Raum- und Bauplanung Nordwestschweiz die ihr unterbreitete Jahresrechnung 2012 zu genehmigen.

Wir bitten Sie, dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Basel, den 12. März 2013

Die Revisoren Roland Naegelin und Markus Ringger

Die Jahresrechnung 2012 wird einstimmig genehmigt.



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

4. Déchargeerteilung an den Vorstand

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

5. Wahl des Präsidenten und der Vorstandsmitglieder Wahl der Kontrollstelle

Contini Rita	Präsidentin, Lehrbetriebe
Wyss Dominique	Vizepräsident
Arbogast Beat	ÜK Ingenieurbau
Dickmann Lukas	Qualifikationsverfahren Architektur BS
Gysin Ursula	Qualifikationsverfahren Architektur BL
Hermann Katharina	Sekretariat, Kasse, Aktuarin
Feuling Eva	Vertretung SIA Basel
Morandini Giacomo	Qualifikationsverfahren Ingenieurbau BS + BL
Tomaselli Angelo	Öffentlichkeitsarbeit, Homepage
Weibel Franziska	ÜK Architektur

Dominique Wyss übernimmt das Vizepräsidium.
Franziska Weibel ist verantwortlich für die ÜK Architektur. Sie kann sich ein Team für die ÜK-Kurse zusammenstellen wie B. Arbogast für den ÜK Ingenieurbau.

Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

Die Revisoren Markus Ringger und Roland Nägelin werden einstimmig als Kontrollstelle wiedergewählt.

Das angepasste Organigramm des ARB-NW kann von der Homepage www.arb-nw.ch heruntergeladen werden.



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

6. Budget 2013

	Ertrag	Aufwand
SIA-Beitrag	6'700.00	
BSA-Beitrag	500.00	
Mitgliederbeiträge	15'120.00	
ÜK-Verwaltungsanteil Architektur	7'500.00	
ÜK-Verwaltungsanteil Ingenieurbau	1'100.00	
Mietanteil ÜK Architektur + Ingenieurbau	5'500.00	
Sekretariat		3'500.00
AHV-Beiträge		600.00
Berufsbildungsmesse / Stand		5'000.00
Internet / Homepage		1'000.00
Mieten		9'600.00
Nebenkosten, Diverses		4'800.00
Entschädigung Präsidentin		5'400.00
Dachverband		1'180.00
Treuhandkosten		1'200.00
Druckkosten, Mobiliar		1'500.00
Umsetzungsgruppen, Arbeitsgruppen		2'000.00
	<hr/>	<hr/>
	36'420.00	35'780.00
Erfolg 2013		640.00

Der ARB-NW konnte neue Räumlichkeiten an der Barcelonastrasse 15, 4142 Münchenstein finden. Darin werden untergebracht:

- Sekretariat
- Lager für Materialien ÜK
- Lager für Material Berufsbildungsmessen
- Archiv
- Vorstandssitzungen
- ÜK-Sitzungen, Vor- und Nachbereitung

Die Mietkosten von Fr. 800.- pro Monat werden zwischen dem ARB-NW und den ÜK Architektur und Ingenieurbau aufgeteilt.

Das Budget 2013 wird einstimmig genehmigt.



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

7. Ziele und Aufgaben 2013

- Teilnahme an der Berufsschau in Liestal (Schulhaus Frenkenbündten)
- Organisation einer Veranstaltung für Lehrbetriebe am 24.10.2013
Inhalt: neues Qualifikationsverfahren, Erfahrungen mit den Erneuerungen in der Ausbildung und Weiterbildungsmöglichkeiten.
Diese Veranstaltung ist für die Ausbilder obligatorisch!
- Präsenz an den Berufsschulen im 1. Lehrjahr mit Elternabend und ÜK-Vorstellung im Schulunterricht
- Beruf des Monats
- Einbindung der Berufsbildner mit Lernenden, d.h. mehr Mitglieder gewinnen
- Engagement der Büros, die nicht ausbilden, evt. Solidaritätsfond

8. Vereinsbeitrag

Der Vereinsbeitrag wird bei Fr. 240.– belassen und die einmalige Reduktion von Fr. 80.– pro Jahr und Betrieb wird beibehalten.

9. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Die Präsidentin dankt den Mitgliedern für ihre Teilnahme und schliesst die Generalversammlung um 18.45.

Die Präsidentin: Rita Contini

Für das Protokoll: Katharina Hermann

Basel, 26. März 2013